

Prof. Dr. Burkard Steppacher

Universität zu Köln

"Die Europäische Union und ihre Nachbarn".

Ein politikwissenschaftlicher Blick auf Brexit, Schweiz, Türkei und andere Sonderfälle der europäischen Nachbarschaftspolitik

SS 2024

Veranstaltungsnummer 14335.0211

Veranstaltungszeit Freitag, 10:00 – 11:30 Uhr (Beginn 26.04.2024),
anschl. Sprechstunde
plus Blockseminar in Präsenz (Uni Köln)
ganztäglich am Fr./Sa. 14./15.06.2024 (!)

Veranstaltungsraum

14335.0211 Die Europäische Union und ihre Nachbarn (2SH SE, SS 2023/24)								
Gruppe	Tag	Datum	Von	An	Ort	Art der Klasse	Datumstyp	Einheit
<i>Standardgruppe</i>								
<i>Termine, die nicht Teil eines parallelen Antrags sind</i>								
<input type="checkbox"/>	Fr	26.04.2024	10:00	11:30	Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	regulärer Unterricht	bestätigt	Zoom-Sitzung (anschl. digitale Sprechstunde)
<input type="checkbox"/>	Fr	17.05.2024	10:00	11:30	Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	regulärer Unterricht	bestätigt	Zoom-Sitzung (anschl. digitale Sprechstunde)
<input type="checkbox"/>	Fr	07.06.2024	10:00	11:30	Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	regulärer Unterricht	bestätigt	Zoom-Sitzung (anschl. digitale Sprechstunde)
<input type="checkbox"/>	Fr	14.06.2024	09:00	17:00	101 Seminarraum 0.224 (50 Sitzpl.) (101/EG/0,224)	regulärer Unterricht	bestätigt	
<input type="checkbox"/>	Saß	15.06.2024	09:00	15:30	103 Seminarraum S65 (43 Sitzpl.) (103/EG/0,126)	regulärer Unterricht	bestätigt	

Veranstaltungsart Seminar Europäische Politik

Unterrichtssprache Deutsch (Papers can also be submitted in English)

Inhalt und Zielsetzung des Seminars:

Von Island bis zur Türkei, von Marokko bis nach Russland, – die Nachbarschaft der Europäischen Union ist ausgesprochen heterogen. Im Schnittpunkt von europäischer Innen-, Aussen- und Nachbarschaftspolitik werden im Seminar die Sonderfälle zwischen regulärer EU-Mitgliedschaft und Abseitsstehen untersucht. Auf der Grundlage von Referaten der Teilnehmer sollen nicht nur die geografischen, sondern vor allem die inhaltlichen Grenzen der europäischen Integration diskutiert werden.

Nach den digital durchgeführten Vorbereitungssitzungen zu Beginn des Semesters finden die weiteren Sitzungen in Präsenz mit Referaten und Präsentationen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Form eines zweitägigen Blockseminars am Fr./Sa. 14./15.06.2024 in Köln statt.

Organisatorische Hinweise:

Die Referats- und Hausarbeitsthemen orientieren sich an den Themen des Seminarplans, können aber von den Teilnehmern nach Absprache mit dem Dozenten gerne modifiziert werden. Eine genauere Eingrenzung der Fragestellung erfolgt im Rahmen der Sprechstunde des Seminarleiters, die digital durchgeführt werden.

Die Teilnehmer teilen dem Dozenten Ihre Themenwahl spätestens bis zum 25.05.2024 verbindlich mit. Abgabefrist für die Hausarbeit ist der 27.07.2024. Die Hausarbeit umfasst je nach Prüfungsordnung 3.000 bis 6.000 Wörter im Fließtext (inklusive Fußnoten, aber ohne die Titelei und die Literaturliste).

Seminarplan / Mögliche Themen für Referate und Hausarbeiten

- Einführung in das Seminar, **Arbeitsplanung**, organisatorische Details, inhaltliche Einführung, Besprechung von Literatur (**obligatorisch für alle Teilnehmer**)
- Geschichte der Europäischen Union – Krisen und Erfolge
- Die Erweiterung(en) der Europäischen Union. Ziele, Erwartungen und Konsequenzen
- Skandinavische Wege nach Europa – Dänemark, Norwegen, Island
- Mitten in Europa und doch kein EU-Mitglied – Die Schweiz und Europa
- Der Europäische Wirtschaftsraum (EWR) als Modell abgestufter Integration?
- Die Türkei und die Europäische Union
- Das geteilte Zypern und Europa
- Der Westbalkan als Dauerbaustelle?
- Die Benelux-Kooperation in der EU
- Mikrostaaten in Europa – Andorra, Monaco, San Marino
- Der Brexit zwischen Zielvorstellung und Realität
- Die östliche Partnerschaft der EU – Sechs Sonderfälle der Europäischen Nachbarschaftspolitik
- Bewerber und Kandidaten. Europäische Staaten auf dem Weg zum EU-Beitritt
- Europäische Nachbarschaftspolitik
- „Europa – wie weiter?“ Abschlussbesprechung

Zu erbringende Leistungen / Prüfungsleistung

Teilnahme an den vorbereitenden Besprechungen und an beiden Blockseminar-Tagen, Bereitschaft zu vorbereitender Lektüre sowie zur aktiven Mitarbeit bei den Sitzungen, Vortrag eines Impulsreferates (ca. 15-20 min.) im Rahmen des Blockseminars und anschl. Verfassen und Abgabe der Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts:

<https://politik.uni-koeln.de/de/studium/pruefungen/anmeldung>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department:

<https://politik.uni-koeln.de/en/studies/examinations/registration>

Bewertungsmethoden

Mündliche Beteiligung und Referat, Qualität der wissenschaftlichen Hausarbeit.

Siehe dazu auch:

- Hinweise zur Technik des wissenschaftlichen Arbeitens
https://politik.uni-koeln.de/sites/politik/Techniken_des_wissenschaftlichen_Arbeitens/Hinweise_zur_Technik_des_wissenschaftlichen_Arbeitens_01.pdf
- Empfohlen wird der erfolgreiche Besuch der Veranstaltung „Wissenschaftliche Arbeitstechniken für Wirtschafts- und Sozialwissenschaft“ im Studium Integrale

Literaturhinweise:

Quellen, Dokumente, Verfassungen, Vertragstexte, Abkommen:

- Europäische Union, Vertrag von Lissabon (EUV und AEUV)
(Bitte besorgen Sie sich vor Beginn des Seminars ein gedrucktes Exemplar des Vertrags über die Europäische Union in aktueller Fassung)
vgl. <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:02016ME/TXT-20200301&qid=1672864242467&from=DE>
- Mehrsprachige Fassung:
<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE-EN-IT/TXT/?from=DE&uri=CELEX%3A02016ME%2FTXT-20200301&qid=1672864242467>

Bücher und Aufsätze (Auswahl)

- Jan Bergmann (Hrsg.), Handlexikon der Europäischen Union, erweiterte 6. Aufl., Baden-Baden: Nomos 2022.

- Gerhard Brunn, Die Europäische Einigung von 1945 bis heute, 5., aktual. und erw. Auflage, Ditzingen: Reclam 2020 (auch als Lizenzausgabe bei der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb), Bonn, erhältlich).
- Frédéric Delouche (Hrsg.): Das europäische Geschichtsbuch. Von den Anfängen bis ins 21. Jahrhundert, Stuttgart: Klett-Cotta Verlag 2011 (auch als Lizenzausgabe bei der bpb erhältlich).
- Werner Weidenfeld, Die Europäische Union, München, Stuttgart: W. Fink UTB, 2010, 6. Aufl. 2021.
- Werner Weidenfeld / Wolfgang Wessels / Funda Tekin (Hrsg.), Europa von A bis Z. Taschenbuch der europäischen Integration, 16. Auflage, Wiesbaden Springer VS, 2023 (keine älteren Auflagen verwenden!).
- Werner Weidenfeld / Wolfgang Wessels (Hrsg.), Jahrbuch der Europäischen Integration 2023, Baden-Baden: Nomos, 2023 (erscheint jährlich seit 1980) Jahrgänge vor 2016 als PDF: <http://www.wissen-europa.de/Jahrbuch.91.0.html>
- Wolfgang Wessels, Das politische System der Europäischen Union, 2. Aufl., Wiesbaden: Springer VS, 2023.

Zeitschriften:

- Fachzeitschrift „integration“, hg.v. Institut für Europäische Politik (iep), Berlin, <http://iep-berlin.de/blog/publications/filter/vierteljahreszeitschrift-integration/>
- Informationen zur politischen Bildung (izpb): Heft 345 (4/2020): Europäische Union (mit Beiträgen von Melanie Piepenschneider, Otto Schmuck, Friedrich Heinemann und Barbara Lippert): https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/IzPB_345_Europaeische-Union_barrierefrei.pdf

Bemerkungen

Prof. Dr. Burkard Steppacher ist Mitarbeiter der Konrad-Adenauer-Stiftung (HA Begabtenförderung und Kultur) und Honorarprofessor am Forschungsinstitut für Politische Wissenschaft und Europäische Fragen der Universität zu Köln. Seine Forschungsschwerpunkte sind institutionelle Fragen der Europäischen Union und deren Außenbeziehungen sowie die vergleichende Analyse politischer Systeme.

- Website Uni Köln: <http://www.cccp.uni-koeln.de/prof-dr-steppacher/>
- Website KAS: <https://www.kas.de/de/mitarbeiter/detail/-/content/burkard-steppacher>